

Achte Information für die Romwallfahrt der Ministrant*innen 2024

Liebe Kolleg*innen in den Jurefs,

schon vor ein paar Wochen haben wir den 100-Tage-Countdown zur Romwallfahrt unterschritten. Deshalb gibt es nun viele weitere Infos zur Reise, zum Pilgerpaket und zu den Begebenheiten vor Ort. Es ist ein kleiner Roman geworden, aber hoffentlich beantwortet er viele Fragen.

Wir wünschen euch weiterhin eine gute Vorbereitung und senden tanti saluti da Wernau!

1. Betteneinteilung

Die Betteneinteilung für die Kirchengemeinden ging letzte Woche an die Dekanate raus. Wir möchten dringend bitten, diese Listen **zeitnah** zu prüfen und uns zurück zu senden. Wir haben eine Zeitspanne vom **10. Juni – 17. Juni angegeben – aber je früher desto besser!** Das Bayerische Pilgerbüro braucht die Betteneinteilung schnellstmöglich, um die Hotelbuchung abzuschließen.

2. Inhalt und Verteilung Pilgerpaket

Das Pilgerpaket wird folgende Artikel enthalten:

- Pilgerbuch mit Liedern und Gebeten
- Pilgertuch (Eintrittszeichen für das deutsche Wallfahrtszentrum)
- Schlüsselanhänger mit Wallfahrtslogo
- Pilgerfestivalbändchen (WICHTIG: notwendig für den Einlass zur Papstaudienz)
- Pilgerpass (dieser Pilgerpass muss immer sichtbar getragen werden)
- Lanyard und Hülle für Pilgerpass *sponsored by Stabstelle Mediale Kommunikation*
- Schildmütze *sponsored by Stabstelle Mediale Kommunikation*
- Handdesinfektionsfläschchen *sponsored by Diözesanstelle Berufe der Kirche*
- Bescheinigungen (siehe oben)
- ggf. ATAC-Ticket
- Sondersticker Romwallfahrt für das Stickeralbum
- eine Überraschung der Fachstelle Minis ☺

Die Pilgerartikel werden wir in der jeweiligen Stückzahl vorsortieren und euch in den Jurefs beim Betriebsausflug bzw. bei der Mitarbeiter*innenkonferenz in Ellwangen am 25. und 26. Juni in Ellwangen übergeben. Falls von eurem Juref niemand in Ellwangen dabei sein wird, schreibt uns bitte eine Mail, dann organisieren wir eine Alternative. Eine Abholung in Wernau ist natürlich auch möglich.

Wie die Artikel zu euren Gemeindegruppen kommen, entscheidet ihr je nach euren lokalen Voraussetzungen, z. B. sollen die Gemeinden ihre Artikel selbst abholen oder die Artikel können bei einem Aussendungsgottesdienst des Dekanats vor der Abfahrt an alle übergeben werden o. ä.

06.06.2024

Fachstelle Ministranten und
Ministrantinnen

Antoniusstraße 3
73249 Wernau

Telefon 07153 3001-134
Telefax 07153 3001-611
ministranten@drs.de
www.fachstelle-minis.de

Das Bischöfliche Jugendamt
unterstützt, fördert und
begleitet die katholische
Jugendarbeit

Kreissparkasse Plochingen
Konto 206 121 62
BLZ 611 500 20

WICHTIG: Die Übergabe der Artikel erfolgt in Kartons. Das Pilgerpaket enthält – entgegen des vielleicht verwirrenden Namens – **keine** Tasche pro TN o. ä.

3. Bescheinigungen

Folgende Bescheinigungen gibt es für die Romwallfahrt:

- Dichiarazione musei
- Tessera die pellegrinaggio
- Dichiarazione Musei Vaticani ⇒ *Hier gibt es eine Neuerung!*
Diese Bescheinigung muss bei Bedarf direkt in Rottenburg angefordert werden.

Nähere Infos und Voraussetzungen zu den Bescheinigungen findet ihr im Anhang.

Die Bescheinigung zum Führen einer Gruppe auf öffentlichen Plätzen (vom Italienischen Kulturinstitut) gibt es nicht mehr.

4. Aktion: Rent a Weihbischof

Wie bei der Wallfahrt 2018 möchte unser Weihbischof Thomas Maria Renz unter dem Motto „*Rent a Weihbischof*“ Reisegruppen in Rom bei einem Programmpunkt begleiten. Dies wird voraussichtlich am Mittwoch Vor- und Nachmittag sein.

Wenn eure Gruppe Interesse hat, schreibt uns eine E-Mail an ministranten@drs.de mit Informationen zum Programmpunkt: Was habt ihr geplant? Vor- oder Nachmittag am Mittwoch? Wie groß ist eure Gruppe? Gibt es eine hauptamtliche Begleitung?

„Bewerbungsfrist“ für diese Aktion ist **Montag, der 1. Juli**. Da wir auf viele „Bewerbungen“ hoffen, werden wir aus allen Einsendungen losen und die jeweiligen Gruppen zeitnah informieren.

5. Selfies mit Weihbischof Renz

Am Donnerstagnachmittag wird es die Möglichkeit geben, Weihbischof Thomas Maria Renz auf einem öffentlichen Ort in Rom zu treffen und Selfies oder Gruppenbilder zu machen. Die genauen Infos zu Ort und Uhrzeit geben wir noch bekannt. Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich.

6. Unterstützung bei den diözesanen Großgottesdiensten

Für die Großgottesdienste unserer Diözese in St. Paul vor den Mauern benötigen wir noch Unterstützung. Sowohl für Montag als auch für Donnerstag suchen wir noch Helfer*innen, insbesondere als Ordner*innen, die den ankommenden Gruppen den Weg weisen und als Kamera-Leute, die den Gottesdienst filmen. Wer mindestens 16 Jahre alt ist und eine dieser Aufgaben übernehmen möchte, meldet sich am besten bei der Fachstelle Minis per Mail an ministranten@drs.de. Wir sind für jede Unterstützung dankbar!

7. Abfrage Ministrant*innen im diözesanen Schlussgottesdienst

Für den diözesanen Schlussgottesdienst laden wir pro Dekanat zwei Jugendliche ein zu ministrieren. Bei 23 mitreisenden Dekanaten machen das bereits fast 50

Antoniusstraße 3
73249 Wernau

Telefon 07153 3001-134
Telefax 07153 3001-611
ministranten@drs.de
www.fachstelle-minis.de

Das Bischöfliche Jugendamt
unterstützt, fördert und
begleitet die katholische
Jugendarbeit

Kreissparkasse Plochingen
Konto 206 121 62
BLZ 611 500 20

Minis, weshalb wir dies nicht offen abfragen können. Wie die Minis ermittelt werden, würden wir euch im Juref gerne überlassen, z. B. Minis aus eurem Kernteam, die gewählten DekaOmis, per Losverfahren aus allen Teilnehmer*innen o. ä.

WICHTIG: Die Minis müssen ihre Gewänder (Albe oder Chorkleidung) selbst mitbringen. In Rom stehen **keine** Minigewänder zur Verfügung.

Vor dem Gottesdienst wird es für die Minis gegen 10 Uhr in St. Paul eine Einführung in den Ablauf geben, wobei sich die liturgischen Dienste natürlich auf wenige Minis beschränken werden. Dennoch wäre es toll, wenn im Schlussgottesdienst auch eine beträchtliche Zahl an Ministrant*innen unserer Diözese sichtbar wäre.

Die Namen der Minis bitten wir euch bis **Montag, den 8. Juli** uns per Mail mitzuteilen.

8. Info zur Konzelebration im diözesanen Schlussgottesdienst

Im diözesanen Schlussgottesdienst besteht die Möglichkeit für Priester zur Konzelebration inkl. Teilnahme am Ein- und Auszug.

WICHTIG: Die notwendigen liturgischen Gewänder (Albe, weiße Stola, gegebenenfalls Schultertuch) müssen selbst mitgebracht werden.

Der Treffpunkt der Konzelebranten wird noch bekannt gegeben. Die Ordner wissen Bescheid und können auf Nachfrage auch den Weg weisen.

9. Deutsches Pilgerzentrum und Malteserambulanz

Wir möchten auf zwei besondere stationäre Angebote während der Wallfahrt hinweisen:

Deutsches Wallfahrtszentrum: Die Arbeitsstelle für Jugendpastoral der Deutschen Bischofskonferenz (afj) bietet ein offenes Pilgerzentrum an, in dem es Sitzgelegenheiten in kühler Raumtemperatur, die Möglichkeit zum Getränkekauf und teilweise auch Bühnenprogramm gibt. Das Zentrum ist in der **Via della Conciliazione 4** zu finden.

Malteserambulanz: Erfreulicherweise hat sich eine weitergehende Kooperation mit den Maltesern der Erzdiözese Freiburg ergeben. Und zwar werden die Malteser, die uns auch während der diözesanen Großgottesdienste in St. Paul betreuen, eine Ambulanz für eine Erstbetreuung und Beratung bei gesundheitlichen Problemen anbieten, die neben den Freiburgern auch für unsere Pilger*innen geöffnet sein wird.

Die Ambulanz befindet sich in der **Scuola Pontificia Pio IX, Via dei Cavalieri del San Sepolcro 1A, 00193 Roma** und wird während der Wallfahrtstage zwischen **10:00 und 19:00 Uhr** durchgehend geöffnet sein, am Dienstag bis zum Ende der

Antoniusstraße 3
73249 Wernau

Telefon 07153 3001-134
Telefax 07153 3001-611
ministranten@drs.de
www.fachstelle-minis.de

Das Bischöfliche Jugendamt unterstützt, fördert und begleitet die katholische Jugendarbeit

Kreissparkasse Plochingen
Konto 206 121 62
BLZ 611 500 20

Papstaudienz. Die Ambulanz wird in unmittelbarer Nähe zum Petersplatz in einem Schulgebäude aufgebaut. Außerhalb der Öffnungszeiten und v. a. nachts muss eine italienische Notfallambulanz aufgesucht werden. In dringenden Notfällen gilt die EU-weite Notfallnummer 112.

Da die Ambulanz über keinen größeren Wartebereich verfügt, wird gebeten, dass lediglich die betroffene Person und ein*e Betreuer*in die Malteser aufsuchen. Der Pilgerpass sollte bereitgehalten werden, um sich als Rottenburger TN identifizieren und die Malteser mit den wichtigsten Daten versorgen zu können.

10. Versicherungen

Im letzten Monat erreichte uns zum Thema Versicherungsschutz ein Schreiben des Verbands der Diözesen Deutschlands (VDD), das einige Hinweise und leider auch Einschränkungen zum Versicherungsschutz während der Romwallfahrt enthält, über die wir informieren wollen und müssen:

Drei Hinweise:

- **Von der diözesanen Unfallversicherung sind abgedeckt alle offiziellen Programmpunkte der Wallfahrt auf Diözesan-, Dekanats- und Gemeindeebene inkl. An- und Abreise.** Alle privaten Aktivitäten **außerhalb** des offiziellen Programms (z. B. ein spontaner Strandbesuch Einzelner ohne die Gesamtgruppe, ein spontanes Abendessen, das nicht im Programm vorgesehen war), gilt wahrscheinlich als **nicht** von der Versicherung abgedeckt, wobei dies nach Auskunft der Diözesanverwaltung stets Einzelfallentscheidungen sind. Die Fachstelle Minis empfiehlt daher so viele Programmpunkte wie möglich vorab zu planen und z. B. auch Mahlzeiten – zumindest grob – ins Programm aufzunehmen.
- **Hauptamtliches Personal** der Diözese ist, sofern die Auslandsreisegenehmigung und die A1-Bescheinigung vorliegen, über die Sammelunfallversicherung der Diözese abgedeckt.
- **Ministrant*innen** sind ebenfalls über die Sammelunfallversicherung der Diözese abgedeckt.

Wichtige Einschränkungen:

- Ehrenamtliche Begleitpersonen, die nicht zugleich Ministrant*innen sind (z. B. Eltern), müssen zu diesem Ehrenamt zeitlich begrenzt entsendet werden. Leider ist unklar, in welcher Form diese **Entsendung** aussehen kann. Wir haben ein Musterformular angehängt, das vom Pfarrer/der unterschreibungsberechtigten Leitung unterzeichnet werden sollte.
- Ehrenamtliche Begleitpersonen, die ausschließlich für die Romwallfahrt tätig werden und sonst über **keinerlei ehrenamtliche Aktivität** für die Kirche in Deutschland oder kirchliche Einrichtungen verfügen, gelten nach Auslegung des VDD als **nicht** über die diözesane Unfallversicherung abgedeckt.

Daher empfiehlt der VDD insbesondere für letzteren Personenkreis und allgemein bei Unsicherheit im Programm eine **private Unfallversicherung** abzuschließen.

Antoniusstraße 3
73249 Wernau

Telefon 07153 3001-134
Telefax 07153 3001-611
ministranten@drs.de
www.fachstelle-minis.de

Das Bischöfliche Jugendamt
unterstützt, fördert und
begleitet die katholische
Jugendarbeit

Kreissparkasse Plochingen
Konto 206 121 62
BLZ 611 500 20

Die Fachstelle Minis ist selbst sehr (!) irritiert über diese Veränderungen im Versicherungsschutz und den zusätzlichen bürokratischen Aufwand. Die Fachstelle Minis bittet dies zu entschuldigen, hat auf diese Fragen jedoch selbst keinerlei Einfluss. Gleichzeitig spricht der VDD nicht für die Diözese Rottenburg-Stuttgart. Nach Auskunft der Diözesanverwaltung sollte das Schreiben jedoch beachtet werden. Die Fachstelle Minis möchte daher größtmögliche Transparenz herstellen.

11. Actionbound

Das ehrenamtliche Mitarbeiterteam der Fachstelle Minis hat für die Gruppen in Rom einen Actionbound vorbereitet. Das ist ein digitales Stadtspiel, welches parallel zu der Stadtbesichtigung gespielt oder auch als Stadtbesichtigungstour verwendet werden kann.

Der Bound soll u. a. die Erlebnisse, die jede Gruppe in Rom hat, für alle sichtbar machen. Eröffnet wird der Bound am Montag beim Eröffnungsgottesdienst in St. Paul. Die hochgeladenen Bilder werden im Vorprogramm beim Abschlussgottesdienst am Donnerstag in St. Paul gezeigt. Die Fürbitten, die auch im Bound hochgeladen werden können, fließen in den Gottesdienst mit ein. Die Spielanleitung ist im Anhang der Mail zu finden.

12. Material auf mini-square

In der Zwischenzeit hat sich der mini-square weiter gefüllt. Es gibt nun Tipps für die Vorbereitung zuhause, z. B. eine Packliste oder eine Checkliste für einen Elternbrief sowie weitere Tipps für Rom, nützliche Apps, Verhaltensregeln in der Stadt oder einen kleinen „Crashkurs Italienisch“.

Der mini-square wird in den folgenden Wochen mit weiteren wichtigen Inhalten gefüllt, auch die Anleitung zum Actionbound wird hier zu finden sein.

13. Medien

Die Fachstelle Minis hat ein ehrenamtliches Team dabei, das auf Instagram über die Wallfahrt berichten wird. Unsere Accounts sind @fachstelleminis und @minisdrs. Ein bis zwei Fotografen werden in St. Paul von unseren Gottesdiensten Bilder machen.

Frau Werner von der Stabstelle Mediale Kommunikation ist dabei und wird für die Diözese Rottenburg-Stuttgart von der Wallfahrt berichten.

Die afj hat einen speziellen Instagram-Account für die Romwallfahrt @romwallfahrt_minis.

14. Wie werde ich informiert?

In regelmäßigen Abständen wird an die Dekanatsjugendreferate eine E-Mail mit dem aktuellen Vorbereitungsstand versendet.

Über die Homepage www.fachstelle-minis.de stellt die Fachstelle stets die neuesten Infos, FAQs, Formulare, Logo usw. zum Download bereit.

Für alle Hauptamtlichen mit Zugang zum Portal bja.intern verweist die Fachstelle auf den Space *Mini-Romwallfahrt 2024* zur Romwallfahrt.

Mit Vorfreude auf die Mini-Wallfahrt 2024 grüßen aus der Fachstelle
Manuel Hammer, Lena Fluhrer und Ute Baumgärtner

Antoniusstraße 3
73249 Wernau

Telefon 07153 3001-134
Telefax 07153 3001-611
ministranten@drs.de
www.fachstelle-minis.de

Das Bischöfliche Jugendamt
unterstützt, fördert und
begleitet die katholische
Jugendarbeit

Kreissparkasse Plochingen
Konto 206 121 62
BLZ 611 500 20